

## **Kurzfassung**

24. TEAM-Logistikforum am 05. November 2024 in Paderborn

### **Erfolgreiches Branchentreffen mit zukunftsweisenden Trends**

**Das jährlich stattfindende Logistik-Event der TEAM GmbH ist Informations- und Networking-Plattform mit langer Tradition. Im November trafen sich wieder rund 300 Expert\*innen, um über die Zukunft der Intralogistik zu diskutieren. Die Digitalisierung, Automatisierung, Robotik und Künstliche Intelligenz standen dabei im Vordergrund.**

Das Event ist längst zur Institution in der Logistikbranche geworden, jährte sich jetzt zum 24sten Mal und stand unter dem Motto „Zukunft der Intralogistik – Innovationen, Automatisierung und KI“. Das Fachpublikum nutzte den Tag für eifriges Networking, inspirierende Vorträge und konnte sich auf einer vielseitigen Fachausstellung informieren und austauschen. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und traf den Nerv der Zeit. „Der Bedarf an neuen kreativen und digitalen Lösungen ist groß“, sagte Rainer Appel, Veranstalter und Geschäftsführer der TEAM GmbH, zur Einführung.

Prof. Alice Kirchheim, Institutsleiterin Materialflusssysteme am Dortmunder Fraunhofer IML, gab in ihrer Keynote-Präsentation „Von Daten zu Taten – Forschungsansätze in der Intralogistik“ Einblicke in aktuelle Forschungs- und Entwicklungsprojekte. Auch das allgegenwärtige Thema KI war Teil ihres Vortrags: „Wir werden eine menschenzentrierte Logistik behalten. Generative KI ist künftig nur ein weiterer ‚Mitarbeiter am Tisch‘, der den Menschen unterstützt und die Personalnot mildert“, so Kirchheim.

Eine Reise in die Vergangenheit machten Klaus Fricke, Prokurist und Betriebsleiter des Unternehmens Rila Feinkost-Importe, und Rainer Appel bei ihrem Vortrag „Den richtigen Partner gefunden“. Rila ist für den Handel mit nationalen und internationalen Delikatessen bekannt, arbeitet seit 25 Jahren erfolgreich mit der TEAM GmbH zusammen und setzt auf das Warehouse-Management-System ProStore®.

Ein weiteres Highlight war der Impulsvortrag von Michael Bolz, AutoStore Ltd. Der Business Development Manager EMEA sprach über die jüngsten Innovationen des automatisierten Kompaktlagersystems, stellte Microfulfillment-Lösungen auf kleinstem Raum, High-Throughput-Anwendungen für Großanlagen sowie die noch bessere Systemintegration dank neuer Router-Software vor. Ein Novum bei AutoStore ist der Einsatz in mehreren Temperaturzonen bis hin zum Tiefkühlbereich.

In den Pausen gab es viel Zeit für Austausch und Gespräche auf der Ausstellungsfläche mit 22 Aussteller-Ständen. Am Nachmittag folgten dann vertiefende Workshops zu den Themenbereichen Automatisierung, Robotik und KI.

Für einen gelungenen Abschluss der Veranstaltung sorgte Marc Wallert. Der Bestseller-Autor und Keynote Speaker ist „Entführungsüberlebender“ und zog das Publikum mit seinem Vortrag „Stark durch Krisen: Resilienzen entwickeln“ in seinen Bann.

Im nächsten Jahr feiert das TEAMLogistikforum sein **25-jähriges Jubiläum am 25.11.2025**.

(2.911 Zeichen inkl. Leerzeichen)

## Langfassung

### Von KI über Honigbärchen bis Krisenresilienz:

#### 24. TEAM-Logistikforum war ein großer Erfolg

**Das jährlich stattfindende Logistik-Event der TEAM GmbH ist Informations- und Networking-Plattform mit langer Tradition. Im November trafen sich wieder rund 300 Expert\*innen, um über die Zukunft der Intralogistik zu diskutieren. Die Digitalisierung, Automatisierung, Robotik und Künstliche Intelligenz standen dabei im Vordergrund.**

12. November 2024 – „Eifriges Networking, inspirierende Vorträge und eine vielseitige Fachausstellung“: Das TEAM-Logistikforum am 5. November 2024 in Paderborn war, so fasst es die Veranstalterin TEAM GmbH zusammen, ein großer Erfolg. Rund 300 Besucher\*innen, darunter Geschäftsführer\*innen, Logistikleiter\*innen, Supply-Chain-Manager\*innen, IT-Leiter\*innen sowie Projektverantwortliche, folgten der Einladung ins Heinz Nixdorf MuseumsForum (HNF). Das Event ist längst zur Institution in der Logistikbranche geworden, jährte sich jetzt zum 24sten Mal und stand unter dem Motto „Zukunft der Intralogistik – Innovationen, Automatisierung und KI“.

Damit traf die Veranstaltung den Nerv der Zeit. „Der Bedarf an neuen kreativen und digitalen Lösungen ist groß“, sagte Rainer Appel, Geschäftsführer von TEAM, zur Einführung. „Auch und gerade in Zeiten der Krise“, ergänzte Moderator Michael Baranowski von Baranowski.digital und verwies auf die in der Wirtschaft allgemein knapperen Kassen, den Fachkräftemangel sowie auf die politische Unsicherheit. Dieser Problemstellung zu begegnen, ist auf verschiedene Weise möglich und gibt – das war das Credo des Forums – in einer von Pessimismus geprägten Zeit durchaus Anlass zu Optimismus.

#### **Menschenzentrierte Logistik bleibt**

So zeigte Prof. Alice Kirchheim, Institutsleiterin Materialflusssysteme am Dortmunder Fraunhofer IML, in ihrer Keynote-Präsentation mit dem Titel „Von Daten zu Taten – Forschungsansätze in der Intralogistik“, wie aus einem explodierenden Datenvolumen „Informationen, Wissen und Anwendungen“ entstehen. Die Rede war von 284,3 Zettabyte, einer Zahl mit 21 Nullen, bis zum Jahr 2027. Kirchheim stellte „@ILO“, kurz für „Advanced Indoor Localization and Operations“, vor. Dieses gemeinsam mit dem Logistikunternehmen Dachser durchgeführte Forschungs- und Entwicklungsprojekt steht für eine Innovation in der Stückgutlogistik: Hunderte kamerabasierte Scanner unter der Hallendecke eines Umschlaglagers stellen ein Eins-zu-eins-Abbild, einen digitalen Zwilling, aller Packstücke und Abläufe her. Auf diese Weise erhalten sowohl die Mitarbeitenden im Lager, in der Disposition und im Kundenservice als auch die Fahrer\*innen stets aktuelle Informationen. Die Folge ist, laut Kirchheim, bis zu 30 Prozent effizientere Arbeitsabläufe.

Die Professorin machte das Publikum auch mit „CASTN“ (Carton Set Optimization) und „ERiK“ (Ergonomischer Ressourcenplaner in der Kommissionierung) bekannt: Ist die erstere eine Software, die es Versandhändler\*innen ermöglicht, passende Kartonagen „mit möglichst wenig Luft“ bereitzustellen, ist der zweitere ein Algorithmus zur zielgerichteten, ergonomischen Auftrags- und Personalauswahl in der Kommissionierung. Dabei werden neben prozessualen Anforderungen auch menschliche Faktoren wie die physische und psychische Belastbarkeit berücksichtigt.

Kirchheim betonte, dass „generative KI“ – Machine-Learning-Programme, die eigene Inhalte erschaffen –, in der Logistik noch unterrepräsentiert sei: „Anspruch und Realität klaffen weit auseinander.“ Und sie relativierte die Furcht vor der Künstlichen Intelligenz mit den Worten: „Wir werden eine menschenzentrierte Logistik behalten. Generative KI ist künftig nur ein weiterer ‚Mitarbeiter am Tisch‘, der den Menschen unterstützt und die Personalnot mildert.“ Was die Prognostizierfähigkeit der Künstlichen Intelligenz betrifft, sprach Kirchheim Grenzen an: „Es wird auch in Zukunft Informationsbrüche geben.“ 100-prozentige Vorhersagen seien nicht zu erwarten.

### **Den richtigen Partner gefunden**

In die Vergangenheit blickte Klaus Fricke, Prokurist und Betriebsleiter des Unternehmens Rila Feinkost-Importe, der gemeinsam mit Rainer Appel zum Thema „Den richtigen Partner gefunden“ referierte. Das Unternehmen ist für den Handel mit nationalen und internationalen Delikatessen bekannt und arbeitet seit 25 Jahren mit der TEAM GmbH zusammen. In dieser Zeit hat TEAM das Warehouse-Management-System den Anforderungen Rilas immer wieder angepasst und ausgebaut. Und auch in Zukunft geht die Kooperation weiter. „Wir verlängern unser Honigbärchen-Abonnement“, schmunzelte Fricke. Denn die süßen Leckereien gehören bei TEAM seit jeher zu jedem Geschäft. Die Give-aways sind Kult.

Kult ist auch AutoStore. „Es soll Logistiker geben, die von AutoStore so begeistert sind, dass sie ihre Anwendungen auf das System zuschneiden statt umgekehrt“, führte Moderator Baranowski, ebenfalls mit einem Augenzwinkern, in den Impulsvortrag von Michael Bolz von AutoStore Ltd. ein. Der Business Development Manager EMEA sprach über die jüngsten Innovationen des automatisierten Kompaktlagersystems. „Wir sind in einem Leistungsbereich angekommen, der vor wenigen Jahren nicht denkbar war“, machte er die Zuhörerinnen und Zuhörer neugierig und stellte Microfulfillment-Lösungen auf kleinstem Raum, High-Throughput-Anwendungen für Großanlagen sowie die noch bessere Systemintegration dank neuer Router-Software vor. Ein Novum bei AutoStore ist auch der Einsatz in mehreren Temperaturzonen bis hin zum Tiefkühlbereich.

### **Wissen bewahren und transferieren**

Ebenso neu ist „KIWI“. Im Logo mit Frucht und Vogel des gleichen Namens symbolisiert, steht die Abkürzung des öffentlich geförderten Projekts für „KI-Wissensmanagement“. Es stammt von TEAM, der Universität Paderborn, dem SICP (Software Innovation Campus Paderborn) und weiteren Kooperationspartnern. Frank Zscherlich, Bereichsleiter ProStore bei TEAM, klärte in seinem Vortrag auf: „KI ist die Antwort auf die Berentung der Babyboomer.“ Die Gesellschaft sei auf dem Höhepunkt der demografischen Welle und müsse schnellstmöglich dafür sorgen, dass das Expertenwissen der aus dem Erwerbsleben Ausscheidenden für nachfolgende Generationen erhalten bliebe. Dafür stehe „KIWI“.

Es geht um Wissensbewahrung und Wissenstransfer. Jungen Projektleiter\*innen bei TEAM soll die KI-Lösung die Einarbeitung in das Thema Warehouse-Management-System so einfach und effektiv wie möglich gestalten. KIWI gebe Antworten auf grundlegende Fragen bei der Planung und Ausführung des hauseigenen WMS, befindet sich jedoch noch in der Entwicklung. „Diese sieht allerdings vielversprechend aus“, unterstrich Zscherlich.

### **Vertiefende Workshops am Nachmittag**

Nach einer längeren Mittagspause mit viel Zeit für Austausch und Gespräche auf der Ausstellungsfläche, folgten am Nachmittag vertiefende Workshops zu den Themenbereichen Automatisierung, Robotik und KI. Grundlagenwissen und Markttrends wurden ebenso geteilt wie diverse Best-Practice-Anwendungen. Gegenstand waren, um nur einige wenige Beispiele zu nennen, Portalroboter, die vom kleinen

Medikament bis zum großen Möbelstück fast alles kommissionieren können; ein leistungsstarkes, automatisiertes Palettenhochregallager, das auf kleinster Fläche errichtet wurde, sowie innovative Retrofit-Lösungen, mit denen „aus Alt Neu gemacht“ wird.

Alexander Krooß, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fraunhofer IML, beleuchtete in seinem Workshop-Zeitfenster die Frage „Künstliche Intelligenz – mehr als nur ein Hype?“. Die Investitionen in KI stiegen, seiner Einschätzung nach zu Recht, doch müsse dabei immer ein gesundes Kosten-Nutzen-Verhältnis im Blickpunkt bleiben. Krooß zitierte ein Interview mit dem Google-Forscher François Chollet, veröffentlicht in der „Neue Zürcher Zeitung“ im April dieses Jahres. Demnach sei das Geld, das die Wirtschaft für KI ausgibt, „um ein Tausendfaches zu hoch“: ein Kontrapunkt zur generellen Euphorie und Hysterie. Chollet relativierte in diesem Interview auch, was Künstliche Intelligenz bis heute und vermutlich in absehbarer Zukunft zu leisten vermag. Sie sei „noch nicht allgemein intelligent“. „Wenn Sie als Mensch ein unbekanntes Problem sehen, erstellen Sie kreativ einen neuen Lösungsweg, um damit umzugehen.“ Davon sei, dem Forscher zufolge, die KI noch weit entfernt.

#### **Mit Stärke durchs Leben**

In diesem Bewusstsein, dass nur der Mensch wirklich neue, kreative Wege findet, um auch großen Schwierigkeiten zu begegnen, schloss das Logistikforum mit dem letzten Beitrag passgenau. Wie jedes Jahr hatte TEAM für den Ausklang der Veranstaltung einen besonderen Keynote Speaker eingeladen. Dieses Mal war Bestseller-Autor Marc Wallert zu Gast. Der Überlebende einer Entführung zog das Publikum mit seinem Vortrag „Stark durch Krisen: Resilienzen entwickeln“ in seinen Bann. Wallert wurde im Jahr 2000 von Rebellen in Malaysia gekidnappt und in den philippinischen Dschungel verschleppt. In Gefangenschaft entwickelte er Schutzmechanismen – seine fünf Resilienz-Impulse –, um die enormen psychischen und physischen Belastungen zu überstehen. Wallert gibt seine Erfahrungen auch als Coach weiter und beendete seine Ausführungen in Paderborn mit den Worten: „Kommt stark durch die Krisen Eures Lebens!“

Zum Abschluss dankte TEAM-Geschäftsführer Rainer Appel allen Teilnehmenden für die gelungene Veranstaltung und wies darauf hin, dass der Termin für das nächste Jahr bereits feststeht: Denn dann feiert das TEAMLogistikforum sein **25-jähriges Jubiläum am 25.11.2025**.

Weitere Informationen unter: [TEAMLogistikforum - Die Tagesveranstaltung der Intralogistik-Branche](#).

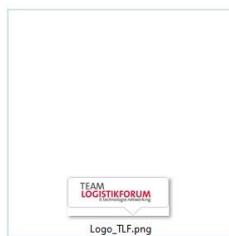
(9.525 Zeichen inkl. LZ)

### Bildmaterial und Bildunterschriften:

- 22 Aussteller hatten ihre Stände beim TEAMLogistikforum aufgebaut. In den Pausen gab es neben dem leiblichen Wohl die Möglichkeit für informative Gespräche und einen angeregten Austausch.
- Logo TEAMLogistikforum
- Rainer Appel, Geschäftsführer TEAM GmbH
- Referentenbild: (v. l. n. r.): Rainer Appel, Geschäftsführer TEAM GmbH; Gregor Baumeister, BVL Regionalgruppe; Klaus Fricke, Rila Feinkost-Importe GmbH & Co. KG; Michael Baranowski, Baranowski.digital; Michael Bolz, AutoStore System GmbH; Prof. Alice Kirchheim, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML; Frank Zscherlich, Bereichsleiter ProStore bei TEAM
- Das Heinz Nixdorf MuseumsForum (HNF) war auch in diesem Jahr wieder beliebter Veranstaltungsort für das TEAMLogistikform.
- Referierte zum Thema „Von Daten zu Taten – Forschungsansätze in der Intralogistik“: Prof. Alice Kirchheim, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML
- Veranstaltung mit Tradition: Anfang November fand das TEAMLogistikform zum 24. Mal statt
- Rund 300 Teilnehmer\*innen ließen sich von den spannenden Vorträgen inspirieren



Ausstellungsfische.jpg



Logo\_TLF.png



Geschäftsführer\_Rainer\_Appel.jpg



Gruppenbild\_Referenten.jpg



HNF\_Aussenansicht.jpg



Prof. Alice Kirchheim.jpg



TLF\_05.11.2024.jpg



Vorträge\_grosser Saal1.jpg



Vorträge\_grosser Saal2.jpg



Ihr Partner für IT

Pressemitteilung  
November 2024

### Über TEAM

Das IT-Unternehmen TEAM GmbH mit Sitz in Paderborn, ist einer der führenden Oracle-Partner in Deutschland und bedient zwei Geschäftsfelder:

- Mit dem eigenentwickelten Warehouse Management System ProStore® setzt TEAM Trends zum Aufbau innovativer Logistik 4.0-Systeme. ProStore® steht u. a. für Materialflusssteuerung und Automatisierung, Cloud Services, Mobile Devices, KPI, Pick-by-Voice, Rückverfolgbarkeit, Staplerleitsystem, Dock | Yard Management, Virtual Reality etc. Mehr unter <https://www.team-pb.de/intralogistik/>
- Als langjähriger Oracle-Partner verfügt TEAM über die bestmögliche Qualifizierung, um Kunden rund um Oracle-Themen wie Lizenzierung, Consulting, Cloud-Dienstleistungen, Individualentwicklung, Migration und Schulung zur Seite zu stehen. Mehr unter <https://www.team-pb.de/oracle/>

Renommierte Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistung gehören zu den langjährigen Kunden. Die TEAM GmbH wurde 1982 in Paderborn gegründet und beschäftigt rund 100 Mitarbeiter\*innen. TEAM ist ein Mitglied der Materna-Gruppe.

### Pressekontakt

Clarissa Lorz  
Senior Marketing Managerin

TEAM GmbH  
Hermann-Löns-Straße 88  
33104 Paderborn

Fon +49 52 54 80 08-86  
Fax +49 52 54 80 08-19  
Mail [marketing@team-pb.de](mailto:marketing@team-pb.de)  
Web [www.team-pb.de](http://www.team-pb.de)